

PREDIGE DAS WORT

2.Timotheus 4,1-22

Leitvers 4,2

* Sei ein Prediger des Wortes (1-5)

1. Worauf bezieht sich das Wort „so“? (1) Warum und wozu ermahnte Paulus seinen Nachfolger Timotheus inständig? (2) Wie können wir Gottes Wort zur „Zeit“ und zur „Unzeit“ predigen? Was bedeutet es, mit aller Geduld und Lehre zurechtzuweisen, zu drohen und zu ermahnen?
2. Welche geistliche Situation würde Timotheus erfahren? (3.4) Wie durfte Timotheus trotz der schwierigen geistlichen Lage das Werk Gottes ausrichten und ein fruchtbares, einflussreiches Hirtenleben führen? (5; 2,3.15) Wie darfst Du aufgrund der Ermahnung des Paulus für Timotheus als ein Prediger des Wortes Gottes gebraucht werden?

* Das gute Vorbild des Apostels (6-22)

3. Welches Zeugnis hatte Paulus über sein Leben bezüglich seines erwarteten Märtyrertodes? (6.7) Was war seine feste Zuversicht und Vorfreude? (8) Was lernst du von Paulus, wie du den „guten Kampf“ kämpfen, den „Lauf“ vollenden, Glauben halten und die Krone der Gerechtigkeit empfangen darfst?
4. Wie ging Paulus mit der Anfechtung um? (10.14-16) Wie kümmerte er sich inmitten der Anfechtung und seines unmittelbar bevorstehenden Märtyrertodes noch sehr fleißig um das Werk Gottes? (9.11.13.15.19.21) Mit welchem unüberwindlichen Siegesgeist lebte Paulus inmitten der Anfechtung? (17.18)